

RS OGH 1983/11/24 8Ob218/83 (8Ob219/83), 1Ob687/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.11.1983

Norm

ZPO §415

ZPO §416 Abs2

ZPO §500 Abs2 Abs4 IIa IIIa IV

ZPO §502 Abs2 Abs3 Abs4 Abs5 HIV2

Rechtssatz

Bei einem nach § 415 ZPO vorbehaltenen Urteil des Berufungsgerichtes kommt es für die Beurteilung der Frage, ob bei Prüfung der Zulässigkeit der Revision von der Rechtslage vor oder nach dem Inkrafttreten der ZVN 1983 auszugehen ist, auf den Tag an, an dem die Entscheidung tatsächlich gefällt wurde. Das einem vorbehaltenen Urteil beigesetzte Datum ist, wenn es den Tag der Beschlußfassung im Senat richtig bezeichnet, auch das der Fällung des Urteiles im Sinne des Art XVII § 2 Abs 1 Z 8 der ZVN 1983.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 218/83
Entscheidungstext OGH 24.11.1983 8 Ob 218/83
- 1 Ob 687/83
Entscheidungstext OGH 22.02.1984 1 Ob 687/83
Vgl; Beisatz: Hier: Aufhebungsbeschluß mit Rechtskraftvorbehalt nach § 519 Abs 2 ZPO. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0041546

Dokumentnummer

JJR_19831124_OGH0002_0080OB00218_8300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at